

# 10 Fakten zum Bewusstsein

Von Josh Richardson, gefunden auf [bodymindsoulspirit.com](http://bodymindsoulspirit.com); übersetzt von Valeriana

Der Begriff des Bewusstseins wird von einer Vielzahl von Menschen unterschiedlich definiert und vielen unterschiedlichen Dingen zugeordnet. Demzufolge kann es niemals eine einzige, allesumfassende Erklärung für seine Bedeutung geben. Auf welcher Ebene des Verständnisses befindest du dich beispielsweise?

Bevor du die Liste in der Tabelle unten liest, ist es wichtig zu verstehen, dass jeder Einzelne sich exakt da befindet, wo er/sie auch sein sollte. Es gibt keine guten und schlechten Ebenen oder etwa höhere oder niedere. Das Folgende soll als Orientierungshilfe dienen, ob du dich nun in deiner Kraft befindest oder nicht, du bist hier um die Lektionen zu lernen, für die du gekommen bist.



1. Es ist das formlose, unsichtbare Feld unendlicher Dimension und Möglichkeit, die Grundlage aller Existenz, unabhängig von Zeit, Raum und Örtlichkeit und schließt doch trotz seiner Losgelöstheit alles in sich ein in seiner Allgegenwart.
2. Es umschließt, alles, was existiert auch jenseits aller Begrenzungen und Dimensionen oder Zeit und registriert alles, was geschieht, gleichgültig wie unscheinbar, sogar einen nur flüchtigen Gedanken.
3. Es erlaubt Aufzeichnung aller Ereignisse innerhalb und außerhalb von Zeit und Raum, wobei diese Ereignisse jederzeit abrufbar sind, aufgrund inhärenter einzigartiger Eigenschaften, die das Bewusstseinsfeld ausmachen.
4. Es ist das unwiderrufliche Ergebnis der menschlichen Fähigkeit, zu wissen, zu erfahren,

- wahrzunehmen und somit in seiner Essenz die Fähigkeit zur Wahrnehmung überhaupt.
5. Es repräsentiert ein Feld unbegrenzter Kraft und Möglichkeit, aus dem das manifeste Universum als ein ununterbrochener Prozess entsteht.
  6. Es existiert zusammen mit dem Universum, jenseits aller menschlichen Beschreibung und besteht im Wesentlichen als ein vereinheitlichtes, vollständiges Feld, in dem es unterschiedliche Schwingungsebenen gibt, welche als das sichtbare Universum in Erscheinung treten; und wie in der physischen Realität sind die höheren Frequenzbreiten mit größerer Kraft verbunden.
  7. Es ist das universelle, alles umfassende Schwingungsfeld der Energie, welches allgegenwärtig und deshalb allwissend und allmächtig ist. Die Gegenwart des Bewusstseinsfeldes wird von allen fühlenden Wesen als die subjektive Wahrnehmung der Existenz selbst verstanden. Somit wird die Wahrnehmung von der Gegenwart des Bewusstseins als Grundlage aller Existenz, als ursprüngliche subjektive Realität, die jeglicher menschlichen Existenz zugrunde liegt, angenommen.
  8. Seine Ebenen werden erkennbar durch den Gebrauch einer einfachen Qualität des Bewusstseins selbst, denn die Allwissenheit des Bewusstseins erkennt und reagiert auf alles, was existiert und was Kraft seiner Existenz Wahrheit hat. Auf diese Weise dient das Bewusstsein als ein unpersönlicher Spiegel der Gegenwart, der jedoch unverändert, unbeeinflusst von dem Geschehen bleibt. Deshalb „tut“ das Bewusstsein eigentlich nichts, außer dass es, ähnlich wie die Schwerkraft den Zusammenhang herstellt, wie sich eine Form aus der Potentialität des Formlosen herauslöst und gegenwärtig wird, von der Nicht-Erfahrung zum Erfahrbaren.
  9. Es gehört zum Leben selbst, welches nicht zerstört werden kann, sondern nur seine Form verändert und in eine andere Frequenzbreite hinüberwechselt (innerhalb der menschlichen Erfahrung in die „Ätherische“ oder „Spirituelle“ und in andere uns überlieferte Energieformen).
  10. Es ist alles, was existiert und repräsentiert verschiedene Ebenen energetischer Schwingungen. Es kann ein inwendig beständiger Gradmesser des Bewusstseins angenommen werden welcher pragmatischen Wert besitzt. Eine logarithmische Gradeinteilung von 1 bis 1.000, beginnend mit „1“, als Existenz allen Lebens selbst und aufsteigend bis zu 1000 (die höchste Ebene des von Menschen jemals erreichten Bewusstseins), reicht aus, um alle möglichen Frequenzbreiten des menschlichen Bewusstsein zu charakterisieren. Eine solche Einteilung kann hochgradig informativ und von großem praktischem und theoretischem Wert sein, um die Menschheit, die Göttlichkeit und das Universum zu verstehen.

Die Tabelle bedeutet lediglich eine Darstellung des Erweckungsprozesses. Zum ersten Mal findet ein großes Erwachen auf unserem Planeten statt. Warum gerade jetzt? Deshalb weil, wenn es jetzt keine Veränderung im Bewusstsein der Menschen gäbe würden wir uns selbst und vielleicht auch den Planeten zerstören. Der Wahnsinn des kollektiven Egos, verstärkt von Wissenschaft und Technologie, führt unsere Spezies blitzschnell an den Rand einer Katastrophe. Es gibt aber mittlerweile wahrscheinlich eine ausreichende kritische Masse (Menschen mit höherem Bewusstsein; Anm. d. Ü.), so dass eine neue Erde möglich ist. Somit findet die Transformation des Bewusstseins tatsächlich statt, obwohl die Medien wahrscheinlich nicht in den Nachrichten darüber berichten. Geschieht dies nun schnell genug?

Hier nun eine Tabelle mit einigen der Bewusstseinssebenen, die viele noch erfahren werden.

## **Bewusstseinssebenen**

Jede Ebene des Bewusstseins (EDB) bedingt spezifische Verhaltensweisen und Wahrnehmungen über das Leben und Gott. Jede Ebene repräsentiert ein entsprechendes Anziehungsfeld mit unterschiedlicher Kraft, welches über die dreidimensionale Welt hinausgeht. Darin gibt es einen Schwerkraftmittelpunkt, von welchem die Ladung des Feldes ausgeht.

Die Zahlen auf dieser Skala werden in logarithmischem Maßstab angegeben (messbare Schwingungsfrequenzen in Zehnerschritten ansteigend) der Ebenen des menschlichen Bewusstseins und der damit verbundenen Realität. Die Zahlen selbst sind willkürlich gewählt, entscheidend ist das Verhältnis von einer Zahl zur nächsten (Dr. Hawkins' Skala reicht von 1 bis 1000; eine ähnliche Skala könnte von 1-10 gehen, wobei 2 Mut bedeuten würde und 5 Liebe).

Dr. Hawkins betont, dass die beiden größten Wachstumsbarrieren bei 200 und 500 liegen. Die Zweihundert, die Ebene des Mutes steht für einen grundlegenden Wandel von destruktiven und verletzenden Verhaltensweisen hin zu lebensfördernden und integren Lebensweisen; alles, was sich unterhalb von 200 befindet schwächt eine Person, wie durch kinesiologicalische Tests gezeigt werden kann. Zurzeit befinden sich noch 78% der Weltbevölkerung unterhalb dieser entscheidenden Marke. Das destruktive Potential dieser Mehrheit würde die Menschheit vernichten, wären da nicht die anderen 22% der Bevölkerung die über der Marke 200 liegen und die für einen Ausgleich sorgen. Weil jedoch die Skala des Bewusstseins ein logarithmisches Wachstum darstellt, bedeutet jeder einzelne Punkt des Wachstums einen Riesensprung in Bezug auf seine Kraft. So gesehen kann eine Person mit einem Schwingungsniveau von 600 10 Millionen Menschen ausgleichen, die die 200 noch nicht erreicht haben.

Das 2. große Hindernis ist die 500 – Liebe. Liebe bedeutet allerdings in diesem Zusammenhang eine Art und Weise zu sein und nicht eine Emotionalität, wie es im Allgemeinen aufgefasst wird. Nach der Meinung von Dr. Hawkins besteht der Grund für die Schwierigkeit, warum Liebe so schwer zu erreichen ist darin, weil unser Ego so tief in der physischen Domäne verankert ist, in Opposition zur spirituellen Sphäre, die ja bei 500 beginnt. Die 400 verkörpert die Ebene der Vernunft, welche von der linearen, mechanistischen Welt der Form regiert wird (wie in unserer modernen Gesellschaft mit ihren Fortschritten in Medizin, Wissenschaft Regierung usw.). Interessanterweise befinden sich die hochrangigsten aller intellektuellen Genies, wie Einstein, Freud, Newton, Aristoteles, usw. bei 499. Die 500 stellt eine sehr schwierige Hürde dar, denn nur 4% der Weltbevölkerung sind oberhalb der 500er Ebene eingestuft. Diese Ebene zeigt einen Wechsel an von der linearen Welt der Beweise (wie in der klassischen oder Newtonschen Physik) hin zu der nicht mehr linearen, formlosen, spirituellen Welt.

Es ist wichtig zu verstehen, dass keine Ebene besser oder schlechter ist als eine andere. Es gibt keine Polarität. Die Karte der Bewusstseins Ebenen steht für den Grad des Bewusstseins – Grade der Erfahrung von Wirklichkeit, der Erfahrung von Gott und der Ebene der Präsenz von Liebe. Die Liebe der 500er ist nicht besser als die Vernunft der 400er; sie verkörpert nur eine andere Ebene, einen anderen Grad, der mit einer höheren Ebene der Wahrheit verbunden ist auf einer sich ins Unendliche bewegenden Skala.

Die Ebene des Bewusstseins bleibt im Laufe eines Lebens ziemlich stabil gleich. Emotionen kommen und gehen, flüchtig wie der Wind, doch die kalibrierte Ebene des Bewusstseins wird von spezifischen Energiefeldern aus der nichtlinearen Welt regiert und schwankt nicht. Im Laufe eines Lebens wird die durchschnittliche Punktzahl der Ebene des Bewusstseins etwa um 5

Punkte steigen (dies beruht nicht auf statistischer Herleitung sondern stellt das Mittel der durch Kinesiologie hergeleiteten Werte nach Dr. Hawkins Untersuchungen dar). Dennoch ist es für ein Individuum möglich (wie beispielsweise bei einem spirituell Strebenden) die Ebene des Bewusstseins um hunderte von Punkten anzuheben (oder zu verlieren) in einem einzigen Leben.

Quellen:

[consciousness.org](http://consciousness.org)

[eckharttolle.com](http://eckharttolle.com)

Über den Autor:

Josh Richardson ist Blogger, Heiler, und ein stetiger Erforscher des natürlichen Zustandes des menschlichen Bewusstseins.